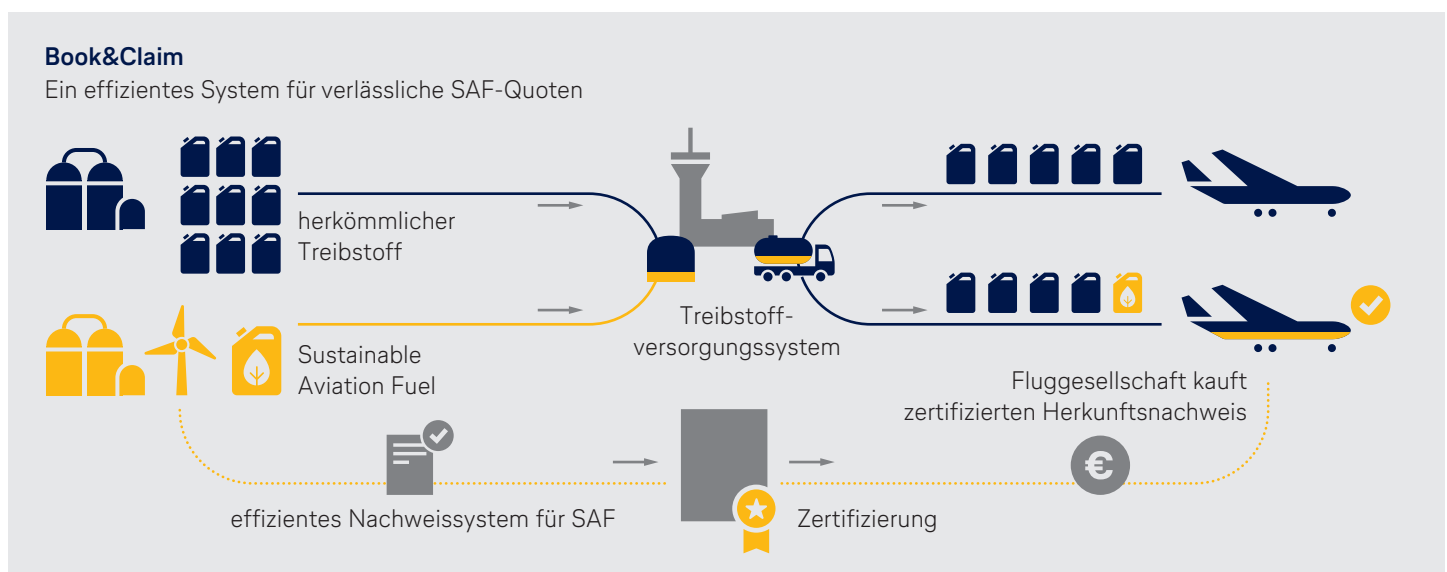


Nachhaltige Kraftstoffe

HOCHLAUF MIT BOOK&CLAIM ERMÖGLICHEN

Ab 2025 gilt in Europa eine verpflichtende Quote für nachhaltige Flugkraftstoffe (Sustainable Aviation Fuel, SAF). Weil das nachhaltige Kerosin aber längst noch nicht überall verfügbar ist, plant die Kommission einen flexiblen Beschaffungsmechanismus, der Produktion und Einsatz von SAF in der Hochlaufphase unterstützt. Dafür ist ein Book&Claim-System maßgeschneidert.



Aktuell sind nachhaltige Flugkraftstoffe nur begrenzt verfügbar und rund fünfmal teurer als fossiles Kerosin. Im Power-to-liquid-Verfahren hergestelltes SAF gibt es bisher nur im Labor. Um das Angebot zu steigern, hat die EU ambitionierte SAF-Quoten festgelegt, die sich schrittweise erhöhen: beginnend mit 2 Prozent in 2025, ansteigend auf 70 Prozent ab 2050. Das heißt, bei jedem Abflug von einem europäischen Flughafen muss entsprechend viel nachhaltiger Kraftstoff getankt werden. Weil SAF aber absehbar noch nicht an allen EU-Airports verfügbar sein werden, will die EU einen temporären „Flexibilitätsmechanismus“ entwickeln. Das ist notwendig, um während einer Übergangsphase – in der Produktion aufgebaut wird – eine komplizierte Logistik zu vermeiden und gleichzeitig den Airlines an allen Flughäfen die Möglichkeit zu geben, SAF zu kaufen.

Luftverkehrsbranche setzt sich für „Book&Claim“-System ein

Die Lufthansa Group plädiert gemeinsam mit den Luftfahrtverbänden für ein Book&Claim-System nach dem Vorbild der Erneuerbare-Energie-Zertifikate für Ökostrom. Gehandelt wird dabei nicht das physische Produkt, sondern SAF-Zertifikate. Für jede SAF-Einheit, die produziert wird, wird ein Zertifikat ausgestellt, das die nachhaltige Herkunft und positive

Umweltwirkung bescheinigt. Kauft eine Fluggesellschaft ein SAF-Zertifikat, ist damit sichergestellt, dass die entsprechende Menge SAF produziert worden ist und vertankt wird.

Dieses System ermöglicht Treibstofflieferanten, den Quoten entsprechend standortunabhängig ausreichend SAF in den Verkehr zu bringen. So können Airlines SAF effizient und flexibel einsetzen. Das spart Kosten und reduziert logistische Hürden sowie damit verbundene Emissionen. Der Book&Claim-Ansatz fördert somit den Technologiewechsel und damit den Klimaschutz im Luftverkehr.

Übergangssystem dauerhaft installieren

Die EU-Kommission will bis Juli 2024 einen konkreten Vorschlag zur Ausgestaltung des „Flexibilitätsmechanismus“ vorlegen. Dieser soll dann bis 2034 gelten. Mit dem Book&Claim-System könnte in kürzester Zeit ein tragfähiger Markt für zertifiziertes SAF entstehen. Kraftstofflieferanten und Airlines erhielten unabhängig von ihrem Standort oder ihrer Größe die Möglichkeit, SAF zu erwerben, die Umweltvorteile einfach zu verbuchen und durch Skalierung der SAF-Produktion der Dekarbonisierung des Luftverkehrs einen Schub zu geben.